

Herrn
Stephan Färber
Stadtverordnetenvorsteher

im Hause

Anfrage der Fraktion Offenbach für alle (Ofa) nach § 50 HGO vom 28.07.2022
Kosten durch außerplanmäßigen Fahrplanwechsel

Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher,

gemäß § 50 HGO richten die Stadtverordnete Dr. Annette Schaper-Herget und die Fraktion Offenbach für alle (Ofa) die nachstehende Anfrage an den Magistrat mit der Bitte um Beantwortung innerhalb der geschäftsordnungsgemäßen Frist.

Der Magistrat nimmt zu dieser Anfrage wie folgt Stellung:

Vorbemerkung:

Bei der Stadtverordnetensitzung am 19. Mai 2022 wurde der Magistratsantrag zur Einhaltung des Finanzierungsdeckels im ÖPNV beschlossen ([https://pio.offenbach.de/index.php?aktiv=doc&doctype=1&dsnummer=2021-26/DS-I\(A\)0255&year=2022](https://pio.offenbach.de/index.php?aktiv=doc&doctype=1&dsnummer=2021-26/DS-I(A)0255&year=2022)). Beschlossen wurden außerdem Änderungen des vorgelegten Konzepts, die den Stadtverordneten per E-Mail zugesandt wurden, aber nicht im PIO dokumentiert sind. Zugesandt wurde den Stadtverordneten auch einige Fahrgastzahlen.

Hierzu haben wir folgende Fragen:

Welche Kosten entstehen durch den außer der Reihe durchgeführten Fahrplanwechsel am 04. Juli 2022, vor allem durch

Frage 1:

Aktualisierung der Haltestellenschilder von allen betroffenen Linien (101, 102, 104, 106 / 106A, 107, 108, 120)?

Frage 2:
Austausch der Aushangfahrpläne und Informationsmedien aller Linien an allen Haltestellen?

Frage 3:
Austausch der Liniennetzpläne in den Bussen?

Antwort auf die Fragen 1 bis 3:
Die Fragen 1 bis 3 werden auf Grund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet. Für externe Produktion und Gestaltung sind in Summe 14.638,86 € angefallen.

Der Austausch bzw. die Aktualisierung der oben genannten Informationen erfolgte durch Mitarbeitende der OVB und NiO, so dass keine zusätzlichen Kosten für Externe entstanden sind.

Des Weiteren:

Frage 4:
Wird es neue Fahrplanmedien geben (Fahrplanbuch, Taschenfahrpläne etc.) und falls ja, welche Kosten entstehen dort?

Antwort:
Es wurde lediglich eine kleine Broschüre für die städtischen Linien erstellt. Alle weiteren Medien (z. B. Taschenfahrpläne und ÖPNV-Stadtplan) wurden nicht neu aufgelegt, sondern sind digital verfügbar.

Frage 5:
Was geschieht mit den alten Fahrplanmedien?

Antwort:
Die alten Fahrplanmedien, soweit es die gedruckten Medien angeht, sind weitgehend vergriffen, da wir hier immer sehr knapp kalkulieren und eher bei Bedarf nachbestellen. Die vereinzelt Medien, die noch vorhanden sind, werden der Altpapiersammlung zugeführt.

Elektronische Medien werden inhouse angepasst. Die Beklebungen (Busse und Haltestellen) wurden entfernt und fachgerecht entsorgt.

Sabine Groß
Bürgermeisterin

Martin Wilhelm
Stadtkämmerer